

Sachbearbeitung	R 1 - Controllerin / Referentin - ZSD		
Datum	03.11.2021		
Geschäftszeichen	R1-ru		
Beschlussorgan	Hauptausschuss	Sitzung am 09.12.2021	TOP
Behandlung	öffentlich		GD 446/21

Betreff: Donaubüro gGmbH
- Jahresabschluss 2020 -
- Finanzmittel Internationales Donaufest 2022 und donau.pop.camp 2022 -

Anlagen: Anlage 1 - Bilanz und GuV 2020
Anlage 2 - Bericht zum donau.pop.camp 2018/2020 und Konzept 2022

Antrag:

1. Den Bericht zur Kenntnis zu nehmen.
2. Von den Beschlussanträgen des Aufsichtsrates der Donaubüro gGmbH Kenntnis zu nehmen:
 - 2.1. Den Jahresabschluss 2020 mit einem Jahresfehlbetrag von 530.650,29 € festzustellen und der Auflösung der Kapitalrücklage zum 31.12.2020 in Höhe von 527.525,68 € zur Deckung des Jahresfehlbetrages 2020 zuzustimmen;
 - 2.2. der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2020 Entlastung zu erteilen;
 - 2.3. der Bestellung der Abschlussprüfer für den Jahresabschluss 2021 zuzustimmen;
 - 2.4. der Übernahme der Aufgabe des Europe Direct-Zentrums in die Donaubüro gGmbH zum 01.03.2022 zuzustimmen;
3. Keine Einwendungen zu erheben, dass der Vertreter der Stadt Ulm in der Gesellschafterversammlung den Beschlussanträgen des Aufsichtsrats zustimmt.

Zur Mitzeichnung an:	Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des Gemeinderats:
BM ₁ , ZSD/HE, ZSD/SB	Eingang OB/G _____
_____	Versand an GR _____
_____	Niederschrift § _____
_____	Anlage Nr. _____

4. Der Bereitstellung von Finanzmitteln für das Internationale Donaufest 2022 in Höhe von 310.000 € und für das donau.pop.camp 2022 in Höhe von 30.000 € zuzustimmen.

Die Finanzierung der Sachkosten erfolgt im Rahmen des zur Verfügung stehenden Fach-/Bereichsbudgets (PRC 1110-200) im Haushaltsjahr 2022 vorbehaltlich der Finanzierbarkeit aller zu erfüllenden städtischen Aufgaben und der Beschlussfassung des Haushaltsplans durch den Gemeinderat.

i.V.
Iris Mann
Bürgermeisterin

Sachdarstellung:

Zusammenfassende Darstellung der finanziellen Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:	ja
Auswirkungen auf den Stellenplan:	nein

MITTELBEDARF			
INVESTITIONEN / FINANZPLANUNG (Mehrjahresbetrachtung)		ERGEBNISHAUSHALT [einmalig / laufend]	
PRC: Projekt / Investitionsauftrag:			
Einzahlungen	€	Ordentliche Erträge	€
Auszahlungen	€	Ordentlicher Aufwand	
		- Donaufest	310.000 €
		- donau.pop.camp	30.000 €
		<i>davon Abschreibungen</i>	€
		Kalkulatorische Zinsen (netto)	€
Saldo aus Investitionstätigkeit	€	Nettoressourcenbedarf	340.000 €
MITTELBEREITSTELLUNG			
<u>1. Finanzhaushalt 2021</u>		2022	
Auszahlungen (Bedarf):	€	innerhalb Fach-/Bereichsbudget bei PRC 1110-200	340.000 €
Verfügbar:	€		
Ggf. Mehrbedarf	€	fremdes Fach-/Bereichsbudget bei: PRC	€
Deckung Mehrbedarf bei PRC			
PS-Projekt 7	€	Mittelbedarf aus Allg. Finanzmitteln	€
bzw. Investitionsauftrag 7	€		
<u>2. Finanzplanung 2022 ff</u>			
Auszahlungen (Bedarf):	€		
i.R. Finanzplanung veranschlagte Auszahlungen	€		
Mehrbedarf Auszahlungen über Finanzplanung hinaus	€		
Deckung erfolgt i.R. Fortschreibung Finanzplanung			

1. Feststellung des Jahresabschlusses 2020 und Verwendung des Jahresergebnisses 2020

Der Jahresabschluss 2020 (vgl. Anlage 1b) wurde von der SP&P Steuerberatungsgesellschaft GmbH & Co. KG aufgestellt und durch die Horntreuhand GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft.

Der Jahresabschluss 2020 weist einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 530.650,29 € aus. Mit dem Verlustvortrag aus dem Vorjahr und nach Verwendung der Kapitalrücklage 2019 ergibt sich ein Bilanzverlust in Höhe von 527.525,68€. Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 530.650,29 wird mit der Kapitalrücklage verrechnet.

Die Kapitalrücklage setzt sich zusammen wie folgt:

Einlage Stadt Ulm	280.000 €
Einlage Stadt Neu-Ulm	118.200 €
Stadt Ulm zusätzliche Projekte	20.000 €
Einlage Stadt Ulm für Donaufest 2020	320.000 €
Einlage Stadt Neu-Ulm für Donaufest 2020	160.000 €
Summe	898.200 €

Bei der Abschlussprüfung ergaben sich keine Beanstandungen. Die Entlastung der Geschäftsführung für das Jahr 2020 wird vorgeschlagen.

2. Abschlussprüfung 2021

Bei den städtischen Beteiligungen ist es üblich, dass nach einem Zyklus von 4 bis 5 Jahren regelmäßig ein Wechsel des Abschlussprüfers erfolgt. Der Jahresabschluss der Donaubüro gGmbH wurde erstmals 2020 von der Horntreuhand GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft.

Die Geschäftsführung sowie der Aufsichtsrat schlagen daher vor, für das Geschäftsjahr 2021 wieder die Horntreuhand GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft als Abschlussprüfer sowie zur Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz zu bestellen.

3. Übernahme der Aufgabe des Europe Direct-Zentrums in die Donaubüro gGmbH

Zum 01.03.2022 wird die inhaltliche Schwerpunktsetzung und organisatorische Zuordnung der Themen des Europabüros neu organisiert.

Ziele der Neustrukturierung sind, Schwerpunkte neu zu setzen, Synergien zu nutzen, Kommunikationswege zu bündeln sowie vorhandene Personalressourcen optimiert einzusetzen. Die Aufgaben des Europe Direct-Zentrums sollen zum 01.03.2022 an die Donaubüro gGmbH übergehen.

Für weitere Details wird auf die GD 265/21 aus der Sitzung des Hauptausschusses vom 08.07.2021 verwiesen.

4. Internationales Donaufest 2022

Das Internationale Donaifest gilt als das kulturelle Zentrum in den Donauaktivitäten der Städte Ulm und Neu-Ulm. Nach dem corona-bedingten Entfall des Donaufestes 2020 laufen die Vorbereitungen für das Internationale Donaifest 2022 vom 1. bis 10. Juli 2022. Ein Ausblick auf das Programm erfolgt im Rahmen der Sitzung.

Die Grundfinanzierung des Donaufestes erfolgt gemeinsam durch die Städte Ulm und Neu-Ulm:

Gesamt	Anteil Ulm¹	Anteil Neu-Ulm
540.000 €	360.000 €	180.000 €

donau.pop.camp 2022

Das donau.pop.camp wird seit dem Jahr 2012 im zweijährigen Rhythmus im Rahmen des Donaufestes durchgeführt und war ebenfalls vom corona-bedingten Entfall 2020 betroffen.

Rückmeldungen von Teilnehmenden, Coaches, Presse und Publikum waren in den Jahren zuvor durchweg positiv. Die Verwaltung schlägt vor, die Durchführung des donau.pop.camps im Jahr 2022 auf Grundlage der in der Anlage 2 dargestellten Konzeption zu bewilligen. Die notwendigen Finanzmittel i.H.v. 30.000€ sind in den Eckdaten zum Haushalt 2022 berücksichtigt.

nachrichtlich: Für das Internationale Donaujugendcamp, das in gewohnter Weise im Rahmen des Internationalen Donaufestes 2022 stattfinden wird, wird ein Zuschuss in Höhe von 10.000 € über die Zuschussliste im Rahmen des Haushalts 2022 gewährt (ebenfalls vorbehaltlich der Beschlussfassung des Haushalts 2022).

¹ Im Haushalt 2021 der Stadt Ulm sind bereits 50.000 € zur Finanzierung sog. Vorlaufkosten zum Donaifest 2022 veranschlagt. 310.000 € werden - unter dem Vorbehalt der Finanzierung im Haushalt 2022 - nächstes Jahr per Kapitaleinlage in die Gesellschaft eingebracht.